

Solidarisch mit den Kolleginnen und Kollegen der



möbelwerke
mastershausen



Resolution der IG Metall Koblenz, gegen die geplante Schließung der Möbelwerke Mastershausen

Die Delegierten der Koblenzer IG Metall kritisieren die beabsichtigte Schließung der Möbelwerke Mastershausen in aller Schärfe, welche ab September 2024 ihren Anfang nehmen und im Januar 2025 abgeschlossen sein soll. Diese Entscheidung wurde in der Rauch Gruppe getroffen, zu der die Möbelwerke Mastershausen gehören und die sich selbst als größter europäischer Anbieter von Schrank- und Schlafzimmernmöbeln bezeichnet.

Mit Bestürzung und Betroffenheit haben unsere hochqualifizierten Kolleginnen und Kollegen der Möbelwerke Mastershausen Anfang März durch den Arbeitgeber erfahren müssen, dass sie nicht mehr gebraucht werden. Viele Kolleginnen und Kollegen sind bereits seit Jahrzehnten im Betrieb, wohnen in der Region und sind mit dem Unternehmen stark verbunden. Aber auch viele jüngere Kolleginnen und Kollegen haben sich in der Region eine Existenz aufgebaut und sehen nach der Ankündigung mit großen Sorgen in die Zukunft.

Nicht nur 164 Kolleginnen und Kollegen sollen ihren Job verlieren, auch ihre Familien und ihr soziales Umfeld sind davon betroffen.

Offensichtlich hält die Unternehmensführung die Schließung für beschlossen, ohne sich im Vorfeld mit dem Betriebsrat, der Belegschaft und der IG Metall über Alternativen beraten zu haben.

Unter Sozialpartnerschaft und sozialer Marktwirtschaft verstehen wir etwas anderes – zumal die Beschäftigten in den vergangenen Jahren umfangreiche Verzichte zur Standortsicherung geleistet haben.

In ihrem Leitbild wirbt die Rauch-Gruppe mit der Verantwortung zu ihren Beschäftigten. Hierin heißt es: **„Mit unserer Tätigkeit erwirtschaften wir eine Rendite, die das Unternehmen nachhaltig zukunftsfähig hält, indem sie stets ein sinnvolles Maß an Investitionen erlaubt und auch mal konjunkturellen Gegenwind abfedert.“**

Falls die gefertigten Produkte aus Mastershausen nicht eingestellt, sondern verlagert werden, verlangen wir gemeinsam mit dem Betriebsrat und der Belegschaft, dass Alternativen in Mastershausen in Betracht gezogen werden!

Deshalb fordern wir eine ergebnisoffene Überprüfung, welche Alternativen zur Schließung der Möbelwerke Mastershausen möglich sind. Wir fordern einen fairen Umgang mit allen Kolleginnen und Kollegen der Möbelwerke Mastershausen.

Koblenz, Delegiertenversammlung den 23. März 2024